Vergangenheit und ihre Folgen

Von Schicksalshauch

Kapitel 3: Beinahe geschafft

Ich weiß, nen bißchen spät, aber ich denke ich sollte die Kommiss mal kommentieren:

Chiyo-san: Nein, Mary ist noch nicht gestorben, ich weiß Lia sagte das(im Schlaf) aber es ist nicht so. Mary wird sterben, aber für Lia ist es als ob sie schon gestorben ist.

Nachdem Henry gegangen war entschuldigte sich auch Steffi, denn sie musste in die Schneiderei gehen. Jetzt stand Lia allein vor Viggo und schaute ihn etwas verwirrt an. "Und was genau willst du jetzt von mir??" Viggo musterte sie von oben bis unten. "Heute trägst du andere Kleidung, richtig? Sag mal stimmt das was Henry gerade sagte?" Lia überlegte, dann nickte sie. "Alles klar bei dir? Ich meine du siehst irgendwie fertig aus." Lia schaute auf, Viggo hatte ihr eine Hand auf die Schulter gelegt. "Na ja, wie würdest du dich denn fühlen? Wenn deine Mutter gestorben ist und du deinen Vater nie kennen gelernt hast?" Sie drehte sich um und lief hinter Henry her, Viggo schnürte es die Kehle zu. Er drehte sich zu John und Orlando um und ging drei Schritte auf sie zu. "Ich bin gleich wieder da, sagt dem Team bescheid." "Hey, du kannst doch jetzt nicht weglaufen, Viggo!" Doch Viggo war schon vom Set runter und in Richtung Baumbart-Set gelaufen und hörte Orlandos Worte nicht mehr.

Lia betrat das Baumbart-Set kurz bevor sie dort ebenfalls eine Pause machen wollten. Billy und Dominic 'hingen' im Baumbart-Modell, Henry stand etwas abseits und wartete. "So, jetzt ist erst mal Pause. Ihr könnt alle nen Kaffee trinken gehen." Damit verließen das Drehteam und alle anderen den Raum, nur Dominic, Billy und Henry 'standen' noch in der Halle. "Hey, holt uns hier runter. Es ist nicht besonders bequem und einen Kaffee wollen wir auch." Rief Dominic ihnen hinterher, Billy hatte Henry entdeckt und rief ihn zu sich. Lia kam näher und hörte wie die drei sich unterhielten. Sie trat wieder raus auf den Platz und holte zwei Kaffee, dann ging sie so schnell es ging wieder in die Halle zu den dreien. "Hey, wollte hier jemand einen Kaffee?" Sie grinste und kam näher an das Baumbart-Modell. "Billy starrte sie an und auch Dom blickte von Henry zu ihr. "Ich kenn dich, aber..." Lia grinste und gab beiden einen Becher Kaffee. "Ich bin es Lia und ich glaub ich sollte mit Henry mal weiter gehen, er wollte mir die Sets zeigen." Damit schob sie Henry vor sich her aus der Halle. Draußen stießen sie mit Viggo zusammen, der nach Peter suchte. "Oh, Lia. Ich ... ich glaub ich sollte mal mit dir reden." "Das mag ja sein Viggo, aber nicht jetzt!" Sie schob Henry weiter und sie verschwanden hinter einem der Wagen. Viggo stand da und Starrte

ihnen hinterher, dann besann er sich und lief hinter ihnen her. "LIA, warte...." Lia blieb stehen, drehte sich um und schaute ihn an. "Ja, was ist denn??" "Henry, vielleicht gehst du eben zu Steffi?" Viggo schaute seinen Sohn bittend an. Dieser nickte und lief zur Schneiderei, "Lia, ich sollte dir etwas sagen. Als ich habe einen Brief von deiner Mutter erhalten in dem sie mir schreibt, dass du ..." "VIGGO, wir wollen weiterdrehen! Kommst du bitte?" Peter stand hinter Viggo und schaute ihn böse an, Viggo ließ die Schultern hängen und nickte. Dann folgte er Peter zurück zum Set.